

Gesetz- und Verordnungs-Blatt

für das

Königreich Bayern.

 N^o 50.

München, den 26. August 1879.

I n h a l t :

Bekanntmachung vom 23. August 1879, die Redaction des Gesetzes über den Malzausschlag betr.

Bekanntmachung, die Redaction des Gesetzes über den Malzausschlag betreffend
Staatsministerium der Finanzen.

Auf Grund des §. 22 des Gesetzes zur Ausführung der Reichs-Strafprozeßordnung vom 18. August 1879 wird der Text des Gesetzes über den Malzausschlag vom 16. Mai 1868, wie er sich in Folge der hiezu bis 1. October 1879 im Gesetzewege ergangenen abändernden Bestimmungen ergibt, nachfolgend bekannt gemacht.

Dabei wird bemerkt, daß gemäß §. 2 Abs. 1 der Allerhöchsten Verordnung vom 9. Juni 1874, die Verwaltung der Malzausschlags- und Stempelgefälle betreffend, die General-Zolladministration an Stelle der Kreisregierungen, Kammern der Finanzen, (Art. 10 Abs. 3, Art. 29 Abs. 2, Art. 43 Abs. 2, Art. 44 und 45 der Anlage) und die Hauptzollämter als Oberaufsichtsamter (Art. 20 Abs. 2, Art. 29 Abs. 1 und 2, Art. 46 Abs. 2, Art. 47 Abs. 1, Art. 48 Abs. 1 und 2, Art. 53, Art. 58 Abs. 2 und Art. 60 Abs. 1, 2 und 3 der Anlage) zu fungiren haben.

München, den 23. August 1879.

v. Kiedel.

Der General-Secretär:
 Ministerialrath Luber.